

Lehrer in der heutigen Zeit - würdet ihr es wieder studieren?

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 30. August 2019 13:45

[Zitat von Jule13](#)



Nein, aber er hätte eine Ausbildung machen können, zu der er fähig gewesen wäre.

Besonders lustig ist das übrigens nicht. Er hat in seinen sieben Jahren mehrere Klassen "aufgemischt".

Und wir haben halt mal KEINE Möglichkeit, solche Leute loszuwerden, außer sie verstoßen mehrfach sehr grob gegen die Schulordnung (und erhalten entsprechende Ordnungsmaßnahmen) und sind über 22 Jahre alt (EDIT: Selbst da ist's schwierig, wirklich einfach wird's mit 25, dann beschulen wir sie quasi beidseitig freiwillig). Den jeweils neuen Betrieben dürfen wir ja vor dem Wechsel nicht sagen, was für ein Kaliber sie sich da in's Haus holen, und dieser Kandidat war dummerweise einer, der sich gegenüber Leuten, die ihn noch nicht kannten, SEHR gut darstellen konnte.

Als er dann endlich das richtige Alter und den (etwa) 17. Tadel, davon mehrere durch den KL und AL, zusammenhatte, und dann nochmal richtig böse auffiel (Vandalismus), hat er tatsächlich unseren Chef um den Finger gewickelt, obwohl alle, die ihn kannten, die sofortige Ausschulung dringend empfohlen haben.